

Literaturtipps für das Thema Scheidung

Literatur für Eltern

Den Eltern wird empfohlen, sich möglichst früh und umfassend mit dem Thema "Kinder und Scheidung" auseinanderzusetzen. Je umfangreicher Ihr Wissen und Ihre Reflexionsarbeit ist, desto besser können Sie auf die Bedürfnisse ihres Kindes eingehen. Für Eltern steht eine Vielzahl an Literatur bzw. Ratgebern zur Verfügung.

- *Kinder & Scheidung - Obsorge auf österreichisch. Was Sie vor & nach der Scheidung beachten müssen.* von Dr. Ewald Maurer, 3. Auflage, MANZ, 2013.

Der Ratgeber bietet leicht verständlich eine rechtliche Orientierungshilfe zu den Themen Scheidung, Obsorge und Kinder & Recht.



- *Kindern bei Trennung und Scheidung helfen. Psychologischer und juristischer Rat für Eltern.* von Claus Koch & Christoph Strecker, BELTZ, 2011.

Dieses Buch bietet fachlich fundierten Rat, der Eltern und Kindern helfen soll, Trennung und Scheidung gut zu überstehen und voller Hoffnung den neuen Lebensabschnitt zu beginnen.



- *Scheidungskindern helfen. Übungen und Materialien.* von Susanne Strobach, 3. Auflage, Juventa, 2013.

Dieses Buch möchte sowohl Eltern als auch allen, die beruflich mit Kindern zu tun haben, dabei unterstützen, das Thema Scheidung mit den betroffenen Kindern aufzuarbeiten.



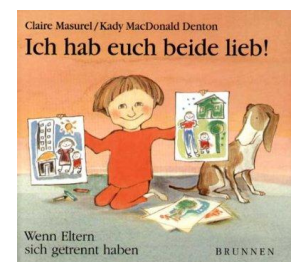
6.2. Literatur für Kinder und Jugendliche

Geschichten eignen sich gut, um mit Kindern zusammen beim Vorlesen das Thema Scheidung zu bearbeiten. Zahlreiche Bücher für unterschiedliche Altersstufen sprechen die Scheidungsproblematik kindergerecht an. Auch Jugendliche beschäftigt die Trennung ihrer Eltern. Jugendbücher können in jugendgerechter Sprache beim Verarbeiten helfen.

1. Kindergarten- und Vorschulalter

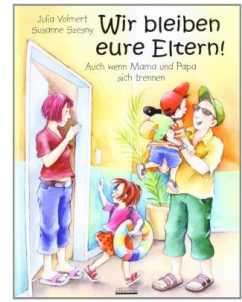
- *Ich hab euch beide lieb!: Wenn Eltern sich getrennt haben. (ab 3)* von Claire Masurel & Kady MacDonald Denton, BRUNNEN, 2012.

Anna beschreibt ihr neues Leben bei Papa und bei Mama. Durch die Perspektive der kleinen Anna sollen Kinder wieder Mut schöpfen und nicht nur ihre Verluste durch die Trennung sehen.



- *Wir bleiben eure Eltern!: Auch wenn Mama und Papa sich trennen (ab 4)* von Julia Volmert & Susanne Szesny, Albarello, 2007.

Dieses Buch zeigt, dass die neue Lebenssituation auch positiv bewältigt werden kann und dass die Kinder von beiden Eltern weiterhin geliebt werden.



- *Fips versteht die Welt nicht mehr, wenn Eltern sich trennen. (ab 4)* von Jeanette Randerath & Imke Sönnichsen-Kerres, Thienemann, 2008.

Ein einfühlsames Kinderbuch, das Kinder in Trennungssituationen unterstützt. Aus der Perspektive eines kleinen Hundes wird die Trennungsthematik aufgearbeitet.



- *Papa wohnt nicht mehr bei uns (ab 4)* von Sylvia Schneider, ANNETTE BETZ, 2004.

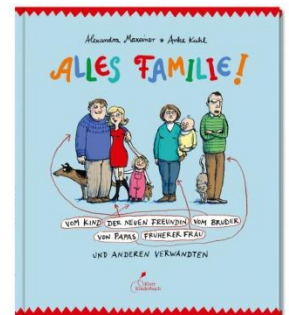
Paulchen fällt es anfänglich schwer, sich an die Scheidung der Eltern zu gewöhnen. Dann merkt er aber, dass ihn beide Elternteile noch sehr lieb haben.



2. Für 5-7 Jährige

- *Alles Familie! Vom Kind der neuen Freundin vom Bruder von Papas früherer Frau und anderen Verwandten* von Alexandra Maxeiner & Anke Kuhl, Klett Kinderbuch, 2010.

Das Kinderbuch verdeutlicht, wie vielfältig eine Familie sein kann. Man gerät ins Nachdenken über seine eigene Familie und was eigentlich das Besondere an ihr ist.



3. Für 8-11 Jährige

- *Morgen ist er weg* von Do van Ranst & Marine Ludin, Copenrath, 2008.

Diese einfühlsame Geschichte erzählt aus der Sicht der Tochter Lena davon, wie sich eine Familie auseinanderleben kann und das Abschied nehmen auch immer ein Neuanfang bedeutet.



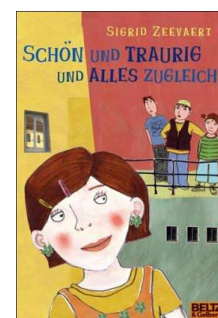
- *Karo und der liebe Gott (auch als DVD erhältlich)* von Danielle Proskar, Wiener Dom Verlag, 2009.

Eine berührende Geschichte von Karo, deren Eltern sich plötzlich trennten. Karo wendet sich in ihrer Not an den lieben Gott und bringt zum Ausdruck, was sie sich wünscht.



- *Schön und traurig und alles zugleich* von Sigrid Zeevaert, Beltz & Gelberg, 2005.

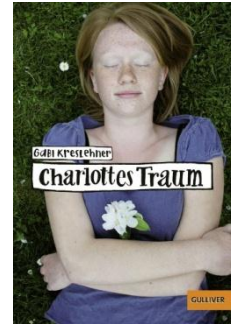
Die zehnjährige Lene erzählt selbst, weshalb nichts mehr so ist, wie zuvor. Eine liebevolle Geschwistergeschichte in einer akuten Scheidungssituation der Eltern.



4. Ab 12 Jahren

- *Charlottes Traum*
von Gabi Kreslehner, Gulliver, 2013.

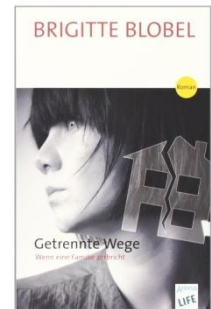
Charlottes Eltern haben sich getrennt, der Vater hat eine Neue und Charlotte muss sich um ihren kleinen Bruder kümmern. Der vielfach ausgezeichnete Jugendroman verdeutlicht, wie unberechenbar und chaotisch aber auch schön die Liebe sein kann.



5. Ab 14 Jahren

- *Getrennte Wege: Wenn eine Familie zerbricht*
von Brigitte Blobel, Arena, 2011.

Merle kann es nicht glauben, ihre Eltern lassen sich wirklich scheiden! Was sie denkt, scheint ihre Eltern nicht zu interessieren. Merle lernt einen Jungen kennen, der sich für sie interessiert.



- *Meine Eltern trennen sich. Der Ratgeber für Jugendliche*
von Elisabeth Schöberl, Carl Ueberreuter, 2004.

Die Trennung der Eltern ist einschneidend für das Leben eines Jugendlichen. Dieser Ratgeber hilft betroffenen Jugendlichen, sich zurechtzufinden und offene Fragen zu beantworten.

